

# MÜNCHNER FORUM

Diskussionsforum für  
Entwicklungsfragen e.V.



Schellingstrasse 65 · 80799 München  
Tel. (089) 28 20 76 · Fax (089) 280 55 32  
info@muenchner-forum.de  
www.muenchner-forum.de

**Arbeitskreis Öffentliches Grün**

**Leitung: Klaus Bäuml, Martin Fochler**

Landeshauptstadt München  
Herrn Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus  
per fax 233-27290

22. November 2018 / KB.

**200. Geburtstag des Münchner Ehrenbürgers Max von Pettenkofer**  
**3. Dezember 1818 - 10. Februar 1901**  
**Beleuchtung des Pettenkofer-Denkmal in der Grünanlage auf dem Maximiliansplatz**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

am 3. Dezember dieses Jahres jährt sich der Geburtstag des berühmten bayerischen Chemikers und ersten Hygienikers Deutschlands, Max von Pettenkofer, zum 200. Mal. München verdankt dieser herausragenden Persönlichkeit nicht nur die Schaffung einer funktionierenden Kanalisation, sondern auch eine bis heute optimale und vorbildliche Trinkwasserversorgung.

Im Jahr 1872 wurde Max von Pettenkofer für seine Verdienste mit der Ehrenbürgerwürde der Stadt München geehrt.

1909 wurde Max von Pettenkofer im öffentlichen Raum ein besonderes Denkmal gesetzt:

In der städtischen Grünanlage auf dem Maximiliansplatz („Effnerpark“) - auf der Westseite der Max-Joseph-Straße - in unmittelbarer Nähe zum Wittelsbacher Brunnen, der an die Trinkwassergewinnung aus dem Mangfallgebiet erinnert, wurde das „Pettenkofer-Denkmal“ enthüllt.

Auf der Ostseite der Max-Joseph-Straße – spiegelbildlich gegenüber – ist das Denkmal für den berühmten Chemiker Justus von Liebig (1803-1873) errichtet, der im Jahr 1870 Ehrenbürger der Stadt München wurde.

Aus Anlass des 200. Geburtstags Max von Pettenkofers erinnern in München viele Institutionen mit Vorträgen, Ausstellungen und Exkursionen an dessen Verdienste. So die Bayerische Akademie der Wissenschaften, Kulturreferat, Baureferat - Stadtentwässerung, Münchner Stadtmuseum, Stadtarchiv, Stadtwerke, Referat für Gesundheit und Umwelt, Stiftungsverwaltung und die Ludwig-Maximilians-Universität.

Der Arbeitskreis Öffentliches Grün im Münchner Forum e.V. hat sich bereits mehrfach mit der Aufwertung der städtischen Grünanlage auf dem Maximiliansplatz befasst. Aufgrund der Beratung in unserer Sitzung vom 27. Oktober 2018 möchten wir Ihnen folgenden Vorschlag unterbreiten:

An vielen öffentlichen Plätzen in München werden Brunnen, wichtige Gebäude und auch Denkmäler beleuchtet.

Es wäre eine besondere Aufwertung der von Carl von Effner gestalteten Grünanlage und auch des Bereichs der Max-Joseph-Straße als Bindeglied der Achse zwischen Prannerstraße und Karolinenplatz, wenn durch die Stadt München sowohl das Pettenkofer-Denkmal als auch das Liebig-Denkmal beleuchtet würden.

Damit würden die beiden Ehrenbürger der Stadt durch die Stadt „ins Licht gesetzt“.

**Wir bitten Sie daher aus Anlass der Jubiläumsveranstaltungen zum 200. Geburtstag Max von Pettenkofers unsere Anregung aufzugreifen.**

Ein vom Arbeitskreis Öffentliches Grün seit Jahren verfolgtes Anliegen ist es auch, den „Effner-Park“, so unser Arbeitstitel für die Grünanlage auf dem Maximiliansplatz, funktionell und gestalterisch stärker zu verknüpfen.

Wegen der Arbeiten der Stadtwerke München für die Fernkälteversorgung war die Max-Joseph-Straße im Bereich der Grünanlage in diesem Jahr monatelang gesperrt. In dieser Zeit gab es keinerlei nachteilige Auswirkungen auf den Verkehrsfluss.

Das sollte für das Baureferat – Gartenbau und das Planungsreferat – Grünplanung Anstoß sein, im Zusammenhang mit der Beleuchtung der beiden Denkmäler gemeinsam Vorschläge zur Aufwertung der Grünanlagen auf dem Maximiliansplatz „über die trennende Max-Joseph-Straße hinweg“ zu entwickeln. Damit könnte die beiden 1890 geschaffenen Treppen-Rampen-Anlagen, die den beiden Denkmälern vorgelagert sind, reaktiviert und aufgewertet werden.

**Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie auch insoweit einen Anstoß geben würden.**

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Klaus Bäumler  
für den Arbeitskreis Öffentliches Grün  
im Münchner Forum e.V.